

Protokoll

der **Sitzung des Rates des Instituts für Archäologie** in Form eines HU-
Zoom-Meetings am **19.02.2024**

Beginn: 11:00 Uhr
Ende: 12:28 Uhr

Anwesende (stimmberechtigt):

Leitung/Institutsdirektorin	Susanne Muth
Professor*innen	Susanne Muth Stephan G. Schmid Silvia Kutscher Alexandra Verbovsek
Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen	/
Sonstige Mitarbeiter*innen	/
Studierende	Christian Di Capua

Entschuldigt:

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen	Kristina Hülk, Agnes Hennig
Studierende	Hanna Koch

Gäste (nicht stimmberechtigt)

Professor*innen	Frank Kammerzell
Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen	Anne Herzberg-Beiersdorf
Sonstige Mitarbeiter*innen	Karin Lippold
Protokoll	Daliah Wolff

ÖFFENTLICH:

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in folgender Form:

ÖFFENTLICH

-
- | | |
|--------|--|
| TOP 1: | Bestätigung der Tagesordnung |
| TOP 2: | Verabschiedung des öffentlichen Teils des
Protokolls der Sitzung vom 22.01.2024 |
| TOP 3: | Berichte der Institutsdirektorin, Mitteilungen und Anfragen |
| TOP 4: | Bericht der Prüfungsausschussvorsitzenden |
| TOP 5: | Bericht der Frauenbeauftragten |
| TOP 6: | Stellenplan 2025 |
| TOP 7: | Sonstiges |

NICHTÖFFENTLICH

- | | |
|---------|--|
| TOP 8: | Verabschiedung des nicht-öffentlichen Teils des
Protokolls der Sitzung vom 22.01.2024 |
| TOP 9: | Lehraufträge Lehrbereich Klassische Archäologie |
| TOP 10: | Lehraufträge Lehrbereich Archäologie und Kulturgeschichte
Nordostafrikas |

mit **5:0:0** Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 2: Verabschiedung des öffentlichen Teils d. Protokolls vom 22.01.2024

Der öffentliche Teil des Protokolls der Institutsrats-Sitzung am **22.01.2024** wurde mit **5:0:0** Stimmen ohne Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 3: Berichte der Institutsdirektion, Mitteilungen und Anfragen

Seit der letzten IR-Sitzung fanden zwei Sitzungen der GDs am 14.2. & 19.2.24 und eine des Fakultätsrates am 14.2.24 statt.

- Struktur und Entwicklungsplan 2024-2030: Bei der Sichtung der prognostizierten Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der HU von 2024-2030 hat sich eine jährliche Lücke von durchschnittlich 8,7 Millionen ergeben. Dieses strukturelle Defizit muss ausgeglichen werden. Hierfür entwickelt das Präsidium einen entsprechenden Strukturplan, der darauf zielt, „gemeinsam mit allen Beteiligten strukturelle Veränderungen anzustoßen, die das strukturelle Defizit abbauen und zugleich das Profil der HU weiter schärfen und angemessene Rahmenbedingungen für exzellente

Forschung und Lehre garantieren.“. Die erste der 3 Phasen des Strukturplans fokussiert sich auf notwendige Streichungen in der Personalstruktur des Akademischen Bereichs, dabei wird vor allem die Streichung kompletter Professuren anvisiert.

Als Grundlage für die Einsparungsvorschläge im akademischen Personal wurden entsprechende Kriterien entwickelt (Lehre, Studierendenzahlen, Abschluß-Zahlen, Forschungsleistungen etc.). Aktuell erfolgen Gespräche mit den von den Streichungen betroffenen Fakultäten und (perspektivisch) Instituten. Das Institut für Archäologie ist von den Streichungsmassnahmen betroffen.

TOP 4: Bericht der Prüfungsausschussvorsitzenden

Das Erstellen von Gutachten von BA- und MA-Arbeit dauert durchschnittlich zu lange. Für eine Vereinfachung könnte man eine Vorlage zur Kontrolle und Notenfindung der Kunst und Bildgeschichte benutzen. Frau Verbovsek schickt die Vorlage, damit darüber gesprochen werden kann.

TOP 5: Bericht der Frauenbeauftragten

Die Ausschreibung der Frauenfördermittel für 2024 wird gerade erarbeitet, es werden wieder um die 900 € zur Verfügung stehen.

TOP 6: Stellenplan 2025

Alle Beschäftigungen zusätzlich zu den Fest-Angestellten müssen bis zum 20.03.24 gemeldet werden. Betroffen sind davon Stellen, die aus Sachmitteln des Instituts oder aus Berufungsmitteln finanziert werden. Das Institut für Archäologie hat hier keine zusätzlichen Stellen zu melden

TOP 7: Sonstiges

Die kommende IR-Sitzungen im Sommersemester 2024 finden jeweils um 14.00 Uhr s.t. in Form eines HU-Zoom-Meetings am **29.04., 27.05., 24.06., 15.07. oder 22.07.** statt.

gez. Prof. Dr. Susanne Muth
(Institutsdirektorin)

